

Medienmitteilung, 5. Mai 2022

# Weiterhin rekordhohe Preise für Nidwaldner Eigenheime

**Für Eigenheime werden sowohl auf landesweitem Niveau als auch im Kanton Nidwalden weiterhin Rekordpreise erzielt. Eine Beruhigung ist kurzfristig nicht absehbar. Das zeigt die aktuelle Ausgabe des NKB-Eigenheimindex.**

Die Immobilienexperten der IAZI AG untersuchen die Entwicklung der Schweizer Immobilienpreise seit 1998. Die Auswertung der aktuellsten Freihand-Transaktionen zeigt, dass sich die Preise für Einfamilienhäuser und Eigentumswohnungen per Ende März 2022 im Vergleich zu 1998 fast verdoppelt haben. Gemäss der IAZI AG werden sich die Preise auch künftig auf diesem Niveau bewegen. Gründe dafür sind die rasche wirtschaftliche Erholung nach der Covid-19-Pandemie, das anhaltend hohe Bevölkerungswachstum und die steigende Nachfrage nach Sachwerten in volatilen Zeiten.

Die Werte von Einfamilienhäusern in Nidwalden sind im vergangenen Halbjahr um 6.7 Prozent gestiegen. Damit übertreffen sie die bereits beachtliche schweizweite Zunahme von 4,0 Prozent. Die Nachfrage nach Objekten in Nidwalden bewegt sich schon länger auf hohem Niveau. Die Covid-19-Pandemie und die stetig steigenden Bevölkerungszahlen haben den Bedarf in den vergangenen zwei Jahren zusätzlich verstärkt.

Auch die Marktpreise für Nidwaldner Stockwerkeigentum sind in den letzten sechs Monaten deutlich gestiegen. Mit einem Plus von 5,0 Prozent ist die kantonale Wertzunahme doppelt so hoch wie im schweizweiten Vergleich (+ 2,5 Prozent). Obwohl die Preissteigerungen auch in dieser Liegenschaftskategorie bedeutend sind, scheinen Kaufwillige auf der Suche nach Wohnungen insgesamt auf mehr Angebote zu stossen als dies bei Einfamilienhäusern der Fall ist.

In Anbetracht der weltweiten wirtschaftlichen und politischen Unsicherheiten erachten die Immobilienexperten der IAZI AG eine Prognose als schwierig. Auch bleibt abzuwarten, wie sich das Zinsumfeld in der Schweiz entwickeln wird. Die Nachfrage nach Immobilien dürfte sich erst dann etwas reduzieren, wenn die Zinsen hierzulande stark angehoben werden.

## **NKB-Eigenheimindex**

Im Auftrag der NKB erstellt das Immobilienberatungsunternehmen IAZI AG (Informations- und Ausbildungszentrum für Immobilien) halbjährlich den NKB-Eigenheimindex. Als Grundlage für die Indexberechnung dienen der IAZI AG anonymisierte Angaben zu effektiven Handänderungen. Der Bericht ist online unter [www.nkb.ch/eigenheimindex](http://www.nkb.ch/eigenheimindex) verfügbar.

## **Kontakt**

Peter Bircher  
Leiter Marketing & Kommunikation  
Telefon 041 619 22 60  
[peter.bircher@nkb.ch](mailto:peter.bircher@nkb.ch)